

Wie lernt man richtig lesen?

Man mache es sich zum Gesetze, sich erstlich von den Theilen der Rede und der Wortfügung eines oder mehrerer Sätze Rechenschaft zu geben. Dies nöthigt uns oft zur Grammatik unsere Zuflucht zu nehmen und die vornehmsten Regeln dem Gedächtnisse einzuprägen. Hierauf untersucht man die Absicht des Verfassers oder den Zweck des Stücks, den Sinn jeder Periode und die Bedeutung jedes ungewöhnlichen Wortes. Dies nöthigt uns, uns frühzeitig mit dem Sinne und der Kraft der Wörter bekannt zu machen und man gewöhnt sich daran, mit Aufmerksamkeit zu lesen.

Der Lehrer lese hierauf den Schülern das Stück mit gehöriger Modulation der Stimme, dem erforderlichen Nachdrucke und der angemessenen Aktion vor, wo diese am rechten Orte ist, und gewöhne die Jugend, seine Manier nachzuahmen. Hat der Verfasser einen nicht ganz schicklichen Ausdruck gebraucht, so bemerke man dies, aber auf die Schönheiten desselben mache man die Jugend vorzüglich aufmerksam.

Die Leselectionen wechsle man oft ab, damit die jungen Leute mit allen Arten des guten Styls in Prosa und in Versen und der einer jeden Gattung angemessenen Art des mündlichen Vortrags bekannt werden. Bisweilen gebe man ihnen eine gut erzählte Geschichte, ein Stück aus einer Predigt u. s. w.; immer aber wähle man solche Aufsätze, die einen nützlichen Unterricht gewähren und